

NK Presseinformation

22. November 2010

Theater, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Von „Mahnmal Viehofen“ bis „Die kleine Sternschnuppe und der König“

Am Mittwoch, 24. November, findet ab 20 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten ein Diskussionsabend zur Erinnerungskultur in Österreich und der Problematik von Mahnmalen statt; Ausgangspunkt der Veranstaltung ist das von Catrin Bolt und Tatiana Lecomte realisierte „Mahnmal Viehofen“. Neben den beiden Künstlerinnen kommen auch Martha Keil und Manfred Wieninger, die intensiv zur Geschichte der NS-Zwangsarbeitslager in Viehofen recherchiert haben, sowie Hans Kupelwieser, der bereits zahlreiche Mahnmale in Österreich errichtet hat, und die Historikerin Heidemarie Uhl zu Wort. Nähere Informationen beim Medienservice St. Pölten unter 02742/333-2031, e-mail medienservice@st-poelten.gv.at und <http://www.mahnmal-viehofen.at/>.

Ebenfalls am Mittwoch, 24. November, präsentieren Felix Mitterer und Hannes Thanheiser ab 20.15 Uhr im Cinema Paradiso in St. Pölten eine Mischung aus Lesung (Mitterer) und Akkordeon-Musik (Thanheiser); gemeinsam interpretieren sie Texte des Südtiroler Autors Georg Paulmichl. Am Sonntag, 28. November, folgt dann ab 11 Uhr im Rahmen von „Cinema Breakfast“ die Verfilmung von Felix Mitterers „Kein Platz für Idioten“. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

In der Bühne im Hof in St. Pölten sind am Mittwoch, 24. November, ab 19.30 Uhr unter dem Titel „Kabarett-Nachwuchs“ Helmut Tschellnig („alles inklusiv“), Susanne Pöchlacher („Grete, die Rakete - Ich lebe täglich Ihre Sorgen!“), Jürgen Vogl („Das Gehirn: Aufzucht und Pflege“) und Nadja Maleh („Radio-Aktiv!“) zu Gast. Am Donnerstag, 25. November, untersucht Gregor Seberg ab 20 Uhr in seiner Stand-Up-Comedy, „Was Frauen wirklich wollen!“. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Im Schloss Spitz an der Donau steht am Donnerstag, 25. November, ab 20 Uhr „Sprach-Kunst, Mund-Art“ auf dem Programm. Im Rahmen der Reihe „Transflair“ des Unabhängigen Literaturhauses NÖ (ULNOE) sprechen und lesen Friedrich Achleitner, der u. a. die Avantgarde-Ansätze der legendären „Wiener Gruppe“ in Mundart ausdrückte, sowie Pedro Lenz, der seine Texte im Berner Dialekt und - zum besseren Verständnis - auf Hochdeutsch interpretiert. Nähere Informationen und Karten beim ULNOE unter 02732/728 84 und 0664/432 79 73, e-mail ulnoe@ulnoe.at und <http://www.ulnoe.at/>.

„Gib dem Model Zucker“ fordert Nina Hartmann in ihrem gleichnamigen Kabarettprogramm am Donnerstag, 25. November, ab 19.30 Uhr im Congress Casino Baden. Nähere

NÖK Presseinformation

Informationen und Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und <http://www.ccb.at/>.

Zu einer Benefizlesung mit Nicole Fendesack u. a. zugunsten des Vereins Möwe wird am Donnerstag, 25. November, ab 19 Uhr in der Galerie Sala Terrena in Mödling geladen. Nähere Informationen bei der Kultur-Hotline Mödling unter 0664/152 52 10.

Am Donnerstag, 25. November, ist in Mödling auch ab 20 Uhr in der Arbeiterkammer Roland Düringer mit „Ich Einleben“ zu sehen. Nähere Informationen und Karten beim Mödlinger Infoservice unter 02236/267 27.

Am Freitag, 26. November, präsentiert dann Pipifax zum 20-jährigen Jubiläum des Kindertheaters ab 16 Uhr in der Bühne Mayer in Mödling das Stück „Der kleine Eisbär“. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Mayer unter 02236/244 81, e-mail mayer.moedling@kabsi.at und <http://www.mautwirtshaus.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 26. November, bringt das Ensemble des Lenautheaters in Stockerau das klassische Weihnachtsmärchen „Schneeweißchen und Rosenrot“ in einer Neuinszenierung für Kinder zwischen vier und acht Jahren auf die Bühne; Beginn ist um 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0699/13 39 00 01, e-mail karten@lenautheater.at und <http://www.lenautheater.at/>.

Die Gartenbauschule in Langenlois wird am Freitag, 26. November, ab 20 Uhr zum Schauplatz für „Ke Nako Langenlois“, einen literarisch-musikalischen Abend mit den Autoren Reiner Tiefenbacher, Wolfgang Kühn und Andreas Nastl sowie den MusikerInnen Irmie Vesselsky, Harald Haslinger und Fritz Gillinger aus Langenlois. Spezialgast von „Ke Nako Langenlois“ ist der Weltmusiker Mamadou Diabaté, der in der Gartenbauschule sein Balafon, einen Vorläufer des Xylophons, erklingen lassen wird. Nähere Informationen und Karten beim Ursin Haus Langenlois unter 02734/2000 und <http://www.langenloiskultur.at/>.

Im Landestheater Niederösterreich liest Hardy Krüger am Freitag, 26. November, ab 19.30 Uhr aus seinem jüngsten Roman „TangoAfricano“, dessen Handlung in Afrika spielt und um eine späte Liebe jenseits des Jugendkults kreist. Am Samstag, 27. November, steht dann ab 16 Uhr mit der Premiere von Robert Louis Stevensons „Die Schatzinsel“ in einer Bearbeitung von Antje Hochholdinger erstmals die große Landestheater-Kindertheaterproduktion der Spielzeit auf dem Spielplan. Geeignet ist das vom Ensemble des Landestheaters (Anna Maria Eder, Julia Schranz, Philipp Brammer, Rainer Doppler, Gregor Fürnweiger, Paul Goga, Klaus Haberl, Othmar Schrott, Jürgen Weisert und Hendrik Winkler) unter der Regie von Antje Hochholdinger gestaltete Stück für Kinder ab sechs Jahren. Folgetermine dieser österreichischen Erstaufführung: 23. Dezember ab 16.30 Uhr, 8. Jänner, 5. und 25. Februar sowie 19. März jeweils ab 16 Uhr bzw. 12. März und 30. April jeweils ab 15 Uhr. Zusätzlich gibt es an Vormittagen Vorstellungen für Schulen auf

NK Presseinformation

Anfrage. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

Die Theatergruppe Lampenfieber bringt am Samstag, 27. November, ab 19.30 Uhr im Wienerwaldmuseum in Eichgraben die Komödie „Hurra, ein Junge!“ von Franz Arnold und Ernst Bach zur Aufführung (Regie: Günther Hauser). Karten an der Abendkasse und e-mail info@wienerwaldmuseum.at; nähere Informationen unter 0664/173 43 24 und <http://www.lampenfieber.at/>.

Im Bühnenwirthaus Juster in Gutenbrunn gastieren am Samstag, 27. November, ab 20 Uhr und am Sonntag, 28. November, ab 15 Uhr die Dornrosen mit ihrem Programm „Knecht Ruprechts Töchter“. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirthaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirthaus.at und <http://www.buehnenwirthaus.at/>.

„Cinderella - oder eine Ferse für die Schönheit“ nennt sich ein modernes Musicalmärchen, das am Samstag, 27. November, um 17 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, Premiere hat. Ewald Polacek hat dafür das klassische Aschenputtelmärchen der Gebrüder Grimm in der Fassung von Charles Perrault neu bearbeitet. Folgetermine: 28. November sowie 4., 5. und 11. Dezember jeweils ab 17 Uhr bzw. 10. Dezember ab 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Die Stadtgemeinde Scheibbs hat für Sonntag, 28. November, ab 18.30 Uhr in der Galerie Guger in Neustift eine Lesung mit Mercedes Echerer angekündigt. Nähere Informationen bei der Galerie Guger unter 0664/1343601 bzw. bei der Stadtgemeinde Scheibbs unter 07482/425 11-63, Bernhard Hofecker, und <http://www.scheibbs.gv.at/>.

Ebenfalls am Sonntag, 28. November, geht ab 10.30 Uhr im Theater am Steg in Baden die literarische Matinée „Adventgeschichten“ über die Bühne: Viktor Wallner trägt dabei ernste und heitere Begebenheiten rund um den Advent und die Weihnachtszeit vor; musikalische Umrahmung: Trio Baden. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Zählkarten beim Haus der Kunst in Baden unter 02252/868 00-550.

Schließlich wird am Sonntag, 28. November, ab 15 Uhr in der Sparkasse Waldviertel-Mitte in Zwettl das Kinderbuch „Die kleine Sternschnuppe und der König“ mit Bildern von Hilde Nellhiebel, Rosa Golob-Fichtinger, Karl Blümel und Gerhard Lechner vorgestellt. Nähere Informationen bei der Sparkasse Waldviertel-Mitte in Zwettl unter 02822/555-440, e-mail office@sparkasse-wvm.at und www.sparkasse.at/waldviertel-mitte.